

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 92 (1974)  
**Heft:** 49

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Umschau

**Dreissig Jahre IVA.** Der Inseratpächter der Schweizerischen Bauzeitung, die IVA AG für Internationale Werbung, kann dieser Tage auf ihr dreissigjähriges Bestehen zurückblicken. Im Jahre 1968 übernahm die IVA das Inseratwesen unserer Zeitschrift, und sie hat es verstanden, die Möglichkeiten auszunutzen und zum Gedeihen der Schweizerischen Bauzeitung Wesentliches beizutragen. Die gute Zusammenarbeit hat denn auch zur Übernahme der Inseratpacht unseres Schwesterblattes, des «Bulletin technique de la Suisse Romande», im vergangenen Jahr geführt. Wir wünschen der IVA, jung und dynamisch geblieben wie ihr Leiter *A. Kern*, weiterhin Erfolg und Gedeihen. *Red.*

DK 061.5

**Professur für Baustatik an der ETH Zürich.** Im Heft 43 des laufenden Jahrganges hat sich auf S. 993 leider ein sinnstörender Druckfehler eingeschlichen. Richtig heisst es: Die Professur für Baustatik, Stahlbeton- und Brückenbau (Prof. *J. Schneider*) wurde umbenannt in Professur für Baustatik und Konstruktion. Prof. Schneider ist dem Institut für Baustatik und Konstruktion (Professoren Bachmann, Dubas, Menn und Thürlimann) beigetreten.

DK 378.92

**Vademecum für Referenten in Weiterbildungskursen** heisst eine Taschenbroschüre, die die Kommission für Weiterbildung von Ingenieuren und Architekten (WBK), Sekretariat Tannenstrasse 1, 8006 Zürich, herausgebracht hat. Die darin gesammelten Ratschläge für Referenten mögen dem Anfänger Anregung und Hilfe sein, dem Erfahrenen werden sie mindestens als Gedächtnisstütze gute Dienste leisten. Das Vademecum ist beim Sekretariat WBK zum Preis von 6 Fr. erhältlich.

DK 374.5

**Gründung einer «Koordinationsgruppe Fernerkundung»** innerhalb der Bundesverwaltung. Gestützt auf einen Entscheid des interdepartementären Koordinationskomitees für Wissenschaft und Forschung wurde am 12. August 1974 anlässlich einer Sitzung der interessierten Stellen im Amt für Wissenschaft und Forschung in Bern die «Koordinationsgruppe Fernerkundung» oder «Groupe de coordination pour la télédétection» ins Leben gerufen. Die Gruppe umfasst vor allem die an der Fernerkundung (Remote Sensing) interessierten Bundesstellen sowie einige Hochschulen, welche auf diesem Gebiet tätig sind. Vorsitz führt das Amt für Wissenschaft und Forschung (Dr. *P. Flubacher*), während das Sekretariat in den Händen der Eidg. Landestopographie (Ch. *Eidenbenz*, dipl. Ing.) liegt. Ihre Zielsetzung ist: Koordination der schweizerischen Bemühungen und Aktivitäten auf dem Gebiet der Fernerkundung; Vorbereiten schweizerischer Stellungnahmen und Vorstösse im Rahmen der europäischen Koordinationsgruppe der ESRO (European Space Research Organisation); Errichten einer Informationsstelle für Fernerkundung mit Ausgabe von periodisch erscheinenden Informationsbulletins. Grundidee ist die Schaffung eines kleinen Gremiums von Fachleuten und Interessenten innerhalb der Bundesverwaltung, in dem Anwender und Sachverständige die im Verwaltungsbereich auftretenden Probleme und sich anbietenden neuen Möglichkeiten koordiniert behandeln können. Darüber hinaus versteht sich die Koordinationsgruppe als Forum für Interessenten auf dem Gebiet der Fernerkundung. In diesem erweiterten Rahmen sollen Informationen vermittelt und zu einem späteren Zeitpunkt auch Vorträge und Fachtagungen organisiert werden. **Kontaktstelle:** «Koordinationsgruppe Fernerkundung», Sekretariat, Eidg. Landestopographie, Seftigenstrasse 264, 3084 Wabern.

DK 061.2:621.398

## Ankündigungen

### Travaux d'étudiants en architecture à l'EPFL

Exposition jusqu'au 20 décembre sur l'enseignement au Département d'architecture de l'Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne, 12, avenue de l'Eglise Anglaise, Lausanne. Ouvert lundi à vendredi 8 à 19 h, samedi 8 à 12 h.

### Kunstmuseum Bern

Bis zum 12. Januar zeigt das Kunstmuseum Bern Gemälde, Aquarelle und Zeichnungen von *Walter Bangeter* (1891–1962). Die Ausstellung ist geöffnet täglich 10 bis 12 und 14 bis 17 h, Dienstag auch 20 bis 22 h, Montagvormittag geschlossen.

### Kunstmuseum Basel

Bis zum 29. Dezember zeigt das Kunstmuseum Basel, Sankt Albangraben 16, die Ausstellung «*Hanne Darboven* – ein Monat, ein Jahr, ein Jahrhundert». Öffnungszeiten: täglich 10 bis 12 und 14 bis 17 h, Mittwoch zusätzlich 20 bis 22 h.

### Graphische Sammlung der ETH Zürich

Die Graphische Sammlung der ETHZ (Eingang Künstlergasse) zeigt noch bis 22. Dezember 1974 in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Archäologischen Institut, Berlin, Aquarelle des Grafen *Karl von Rechberg* (1804/05). Öffnungszeiten: werktags von 10 bis 12 h und 14 bis 17 h, sonntags von 10 bis 12 h.

### Tapisseries von Inga Vatter-Jensen

In der Galerie Tapisseries Änni von Mühlönen, Nydeggestalden 4, Bern, stellt bis 21. Dezember 1974 *Inga Vatter-Jensen* Tapisseries aus. Die Ausstellung ist geöffnet 15 bis 19 h, Freitag bis 20 h, Samstag bis 17 h (Montag geschlossen).

### Gewerbemuseum Basel

Das Gewerbemuseum Basel, Spalenvorstadt 2, zeigt bis zum 5. Januar 1975 «Textilkunst der Steppen- und Bergvölker Zentralasiens und dessen Randgebiete». Thomas Knorr, Lörrach, und Rudolf Graf-Rasser, Basel, sowie weitere Sammler zeigen ihre Sammlungsbestände. Öffnungszeiten: täglich 10 bis 12 und 14 bis 17 h, Samstag und Sonntag 10 bis 12 und 14 bis 20 h, Mittwoch auch 20 bis 22 h.

### Kunsthaus Zürich: Photographie in der Schweiz

Mit der Ausstellung «Photographie in der Schweiz, von 1840 bis heute» tritt die 1971 gegründete Stiftung für die Photographie erstmals an die Öffentlichkeit. Die Ausstellung ist die erste umfassende Bestandes-Aufnahme der Photographie in der Schweiz von ihren Anfängen bis in die Gegenwart. Die Ausstellung will die Geschichte der Photographie aufzeigen, aber auch die Ausdrucksmöglichkeiten der Kamera in ihrer Entwicklung und Vielfalt vorführen, sei es im Porträt, in der Landschaft, in der Reportage, im Experiment.

Es kann sich bei dieser Ausstellung nur um einen ersten Versuch handeln, mit dem vorliegenden Wissen und dem vorläufigen Bestand eine Geschichte der schweizerischen Photographie erstehen zu lassen. Orientiert sich diese Photo-Geschichte der Schweiz in der grossen Konzeption auch nicht an einzelnen Namen, sondern an Themen und Möglichkeiten, so wurde doch einzelnen Photographen, deren Werk abgeschlossen vorliegt und die Massgebliches zu dieser Geschichte beigetragen haben, ein besonderer Platz eingeräumt, so zum Beispiel Fred Boissonas, Hans Finsler, Paul Senn, Gotthard Schuh und Werner Bischof. Das Hauptaugenmerk der Veranstalter galt aber vor allem der Kamera-Arbeit als solcher. So ist denn diese Ausstellung wohl die Geschichte eines modernen Ausdrucksmittels, aber ebenso sehr ist sie zugleich eine visuelle Erfahrung von visuellen Erfahrungen.

Jeden Mittwohabend um 20.15 h finden in der Ausstellung Begegnungen mit Photographen statt. Namhafte Photographen berichten über ihre Arbeit und beantworten Fragen. Zudem berichten über ihre Arbeit und beantworten Fragen. Die Ausstellung dauert bis zum 5. Januar 1975.

## Öffentliche Vorträge

**Sägerei- und Zimmerei-Gewerbe.** Montag, 9. Dezember. Forst- und holzwirtschaftliches Kolloquium der ETH Zürich. 16.15 h im Hörsaal H 44 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich, Sonneggstrasse 3, Zürich. *M. Houmard* und *S. Affentranger*: «Aktuelle Probleme wirtschaftlicher, organisatorischer und technischer Art des Sägerei- und Zimmerei-Gewerbes».

**Sparse Matrices and Diakoptics in Computing Space Charge Fields.** Montag, 9. Dezember. ETH-Kolloquium über moderne Probleme der theoretischen und angewandten Elektrotechnik. 17 h im Hörsaal Ph 15 c der ETH Zürich, Gloriastrasse 35, Zürich. *M. Khaled*: «Sparse matrices and diakoptics in computing space charge fields».

**Nutzung von Böden.** Montag, 9. Dezember. Landwirtschaftliches Kolloquium der ETH Zürich. 17.15 h im Hörsaal H 44 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich, Sonneggstrasse 3, Zürich. «Technische und wirtschaftliche Aspekte der Nutzung von Böden im Grenzertragsbereich».

**Schnelle Algorithmen.** Dienstag, 10. Dezember. ETH-Kolloquium für angewandte Mathematik. 16.15 h im Hörsaal J 2 des Rechenzentrums der ETH Zürich, Clausiusstrasse 59. Prof. *Martin Morf*, Stanford University: «Schnelle Algorithmen».

**Supraleitende Schalter.** Dienstag, 10. Dezember. Laboratorium für Hochspannungstechnik der ETH Zürich. 17.15 h im Hörsaal ETF C 1 des Fernmelde-/Hochfrequenztechnik-Gebäudes der ETHZ, Eingang Sternwartstrasse 7, Zürich. Prof. Dr. *H. Brechna*: «Supraleitende Schalter».

**Photogrammetrie.** Dienstag, 10. Dezember. ETH Zürich. 17.15 h im Auditorium Maximum des ETH- Hauptgebäudes, Rämistrasse 101, Zürich. Prof. *H. Schmid*: «Beitrag der Photogrammetrie zum heutigen Stand der Geodäsie».

**Aushalvsorgang bei Feiblechen. Abstreckziehen. Rohrziehen.** Mittwoch, 11. Dezember. ETH-Kolloquium für Materialwissenschaften. 16.15 h im Hörsaal D 28 des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3/Tannenstrasse, Zürich. *A. Rauter*, *W. Schmid* und *H. Frommer*: «Analyse des Aushalvsorgangs bei Feiblechen. Abstreckziehen. Rohrziehen (mit Experimenten)».

**Halbleitertechnik in der Energieübertragung.** Mittwoch, 11. Dezember. Institut für Automatik und Industrielle Elektronik der ETH Zürich. 17.15 h im Hörsaal ETF E 1, Sternwartstrasse 7, talseitiger Anbau des alten Physikgebäudes, Zürich. *C. Beriger*: «Halbleitertechnik in der Energieübertragung».

**12th Century China as Seen in a Famous Sung Painting.** Mittwoch, 11. Dezember. Rietberg-Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Museum Rietberg, Gablerstrasse 15, Zürich. Lichtbildvortrag in englischer Sprache von Dr. *Roderick Whitfield*, British Museum, London: «12th Century China as Seen in a Famous Sung Painting».

**Nine Bad Ways to Compute the Exponential of a Matrix.** Donnerstag, 12. Dezember. ETH-Kolloquium über numerische Mathematik. 16.30 h im Hörsaal J 2 des Rechenzentrums der ETH Zürich, Clausiusstrasse 55, Zürich. Prof. *Cleve Moler*, University of New Mexico: «Nine bad ways to compute the exponential of a matrix».

**Lebensqualität.** Donnerstag, 12. Dezember. ETH und Universität Zürich in Zusammenarbeit mit dem Interdisziplinären Studienkreis beider Zürcher Hochschulen. 18.15 h im Hörsaal F 7 des ETH-Hauptgebäudes, Rämistrasse/Künstlergasse, Zürich. Prof. Dr. *E. Grandjean*: «Medizinische Gesichtspunkte der Umweltveränderung im Wohnbereich».

**Industriespionage.** Donnerstag, 12. Dezember. Technischer Verein Winterthur und Sektion Winterthur des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins. 20 h im Physikgebäude des Technikums Winterthur. *Alfred Furrer*: «Industriespionage».

**Yoga, östliche Lehre für uns verständlich gemacht.** Donnerstag 12. Dezember. STV Schweiz. Technischer Verband, Sektion Bern. 20.15 h im Vereinshaus KV, Vereinssaal im Erdgeschoss, Zieglerstrasse 20, Bern. «Yoga, östliche Lehre für uns verständlich gemacht».

**Aerodynamische und strukturelle Konzeption eines Entenflugzeuges.** Freitag, 13. Dezember. ETH-Kolloquium für Technische Wissenschaften. 17.15 h im Hörsaal ML E 12 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich, Clausiusstrasse 2, Zürich. *H. U. Farner*: «Aerodynamische und strukturelle Konzeption eines Entenflugzeuges».

**Praktische Nutzung der Regelungstheorie.** Freitag, 13. Dezember. ETH Zürich. 17.15 h im Auditorium Maximum des ETH-Hauptgebäudes, Rämistrasse 101, Zürich. Prof. *M. Steiner*: «Praktische Nutzung der Regelungstheorie».

**Vielzweckforstwirtschaft in einem Gebirgsland.** Montag, 16. Dezember. Forst- und Holzwirtschaftliches Kolloquium der ETH Zürich. 16.15 h im Hörsaal ML H 44 des Maschinenlaboratoriums der ETHZ, Sonneggstrasse 3, Zürich. Dr. *H. Scheiring*, Landesforstdirektor für Tirol: «Vielzweckforstwirtschaft in einem Gebirgsland».

**Monolithisch integrierte Schaltungen.** Montag, 16. Dezember. Institut für Technische Physik an der ETH Zürich. 16.15 h im Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETH Höggerberg. Dr. *A. Müller*: «Neuere Technologien in der Herstellung von monolithisch integrierten Schaltungen».

**Bedeutung der essentiellen Fettsäuren für die Ernährung.** Montag, 16. Dezember. Landwirtschaftliches Kolloquium der ETH Zürich. 17.15 h im Hörsaal C 1 des Land- und Forstwirtschaftlichen Gebäudes der ETHZ, Ostbau, Universitätsstrasse 2, Zürich. *M. Müller*: «Bedeutung der essentiellen Fettsäuren für die Ernährung».

**Modulsysteme für Schutzeinrichtungen erhöhen die Sicherheit und sparen Personal.** Dienstag, 17. Dezember. ETH-Kolloquium für Forschungsprobleme der Energietechnik. 17.15 h im Hörsaal E 12 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich, Eingang Clausiusstrasse, Zürich. Dr. *H. Ungrad*: «Modulsysteme für Schutzeinrichtungen erhöhen die Sicherheit und sparen Personal».

**Internationaler Handel.** Dienstag, 17. Dezember. Antrittsvorlesung an der ETH Zürich. 17.15 h im Auditorium Maximum des ETH-Hauptgebäudes, Rämistrasse 101, Zürich. PD Dr. *R. Senti*: «Angebotskonzentration im internationalen Handel mit Agrarprodukten und Rohstoffen».

**Rückgewinnung von Aluminiumabfällen.** Mittwoch, 18. Dezember. ETH-Kolloquium für Materialwissenschaften. 16.15 h im Hörsaal D 28 des Maschinenlaboratoriums der ETH Zürich, Sonneggstrasse 3, Zürich. Dr. *H. G. Erne*: «Fortschritte in der Rückgewinnung von Aluminiumabfällen».

**Tibesti und Hoggar-Hochgebirge der zentralen Sahara.** Mittwoch, 18. Dezember. Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Hörsaal E 5 des Hauptgebäudes der ETHZ, Rämistrasse 101, Zürich. Prof. Dr. *B. Messerli*: «Tibesti und Hoggar-Hochgebirge der zentralen Sahara».

**Raumplanung.** Donnerstag, 19. Dezember. ETH-Kolloquium über Orts-, Regional- und Landesplanung. 17.15 h im Hörsaal HG D 1.2 des Hauptgebäudes der ETH Zürich, Rämistrasse 101, Zürich. Dr. *B. Schmid*: «Systematische Behandlung von Unge- wissheiten in der Raumplanung».

---

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: G. Risch, M. Künzler, G. Weber, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Giesshübel, Staffenstr. 12, Telefon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735